

des Ostens. Innerhalb des Thores 武德 Wu-te waren die vier Gegenden von Rauch und Nebel verschlossen. Ausserhalb des Thores war die Farbe der Sonne glänzend weiss.

Regenbogen.

Im Anfange des Zeitraumes Wu-te (618 n. Chr.) vertheidigte 堯君素 Yao-kiün-su, Anführer von Sui, den Landstrich 蒲 P'u. Ein weisser Regenbogen liess sich in der Mitte der Feste nieder.

Im sechsten Monate des ersten Jahres des Zeitraumes Thang-lung (710 n. Chr.), Tag Meu-tse (25), breitete sich ein Regenbogen über den Himmel. Der Regenbogen ist das Gespenst des Nössels.¹ Die Deutung sagte: Kaiserin und Königin bedrohen im Geheimen den Königsherrscher. — Sie sagte ferner: Fünf Farben kommen wechselnd heran, sie beleuchten Palast und Vorhalle. Es gibt Krieg.

Im sechsten Monate des ersten Jahres des Zeitraumes Yen-ho (712 n. Chr.) stellte sich 孫 (†+全) Sün-thsiuen, allgemeiner Beaufsichtiger von 幽 Yeu-tscheu, an die Spitze der Krieger und machte einen Einfall in 奚 Hi. Er wollte über die Gränze der Räuber dringen. Ein weisser Regenbogen senkte das Haupt zu dem Thore des Kriegsheeres herab. Die Deutung sagte: Darunter ist fliessendes Blut.

Im ersten Monate des zweiten Jahres des Zeitraumes Tschite (757 n. Chr.), Tag Ping-tse (13), zeigten sich in Nanyang in der Nacht vier weisse Regenbogen. Sie breiteten sich in der Höhe mehr als hundert Klafter weit.

Im zwölften Monate des dreizehnten Jahres des Zeitraumes Yuen-ho (818 n. Chr.), Tag Ping-tschin (53), zeigte sich ein weisser Regenbogen von fünf Schuh Breite. Er breitete sich im Osten und Westen über den Himmel.

¹ Das Sternbild des grossen Bären, welches sonst das nördliche Nössel genannt wird.